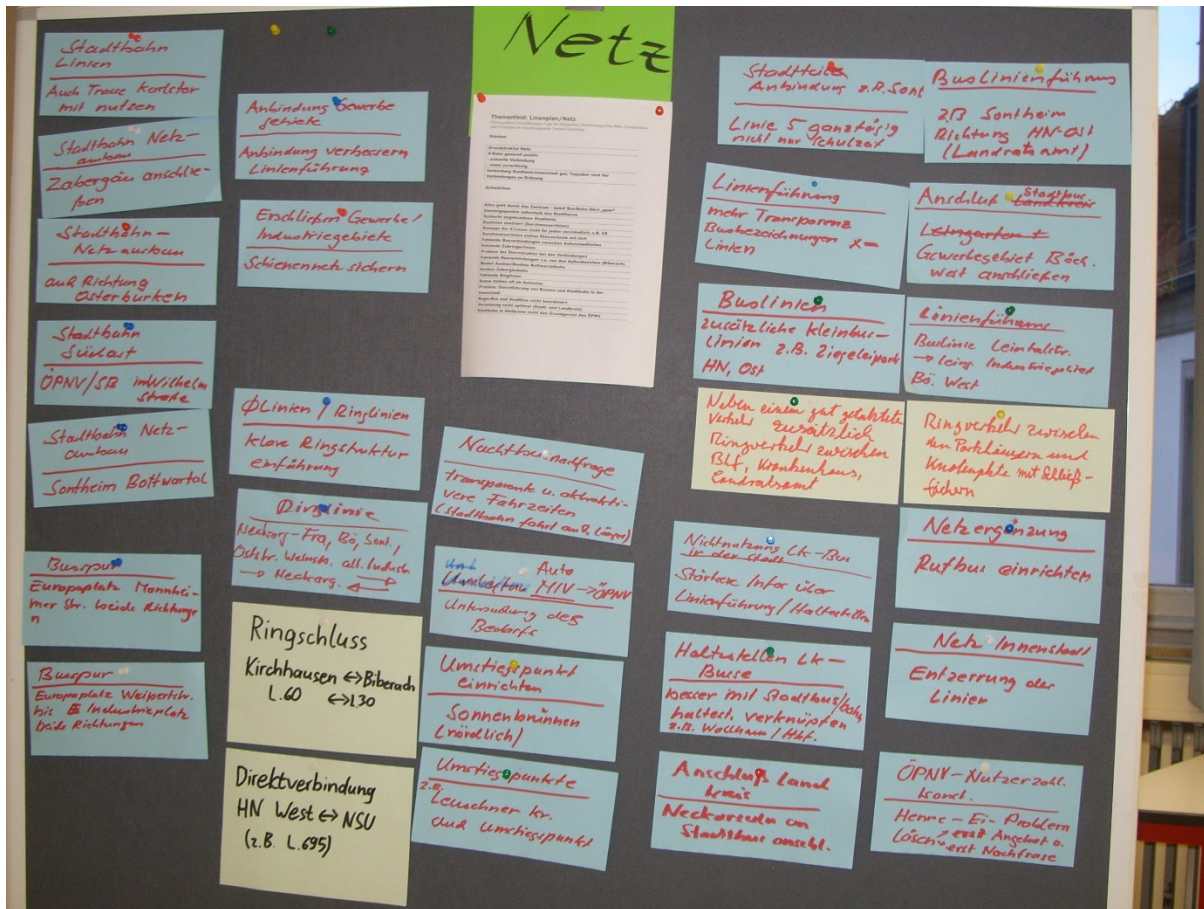


Der zukünftige ÖPNV in Heilbronn, 2. Sitzung 24.04.17

Vorschläge Themenfeld „Netz“ (Moderator: Uwe Ahrens)



Abschrieb und Neuordnung der Karten mit den Vorschlägen

Problem	Lösungsvorschlag	Bemerkung
Stadtbahn, Linien	Trasse über Karlstor mit nutzen	
Stadtbahn, Netzausbau	Zabergäu anschließen	
Stadtbahn Netzausbau	Auch Richtung Osterburken	
Stadtbahn, Netzausbau	Richtung Sontheim, Bottwartal	
Stadtbahn, Südast	ÖPNV / Stadtbahn durch die Wilhelmstr.	
Netzstruktur	Klare Ringlinien einführen	
Netzstruktur	Ringlinie: Neckarg. – Fra. – Bö. – Sont. - Oststr. Paul-Göbel-Str. Burenstr. Altes Industriegebiet; in beide Richtungen	
Netzstruktur	Zusätzlicher Ringverkehr zwischen Landratsamt, Hbf, Krankenhaus	
Netzstruktur	Ringverkehr zwischen den Karkhäusern u Knotenpunkte mit Schließfächern	
Netzstruktur	Kirchhausen (Linie 60) – Biberach (Linie 30)	
Netzstruktur	Direktverbindung HN West - NSU, z.B. über L695	
Netzstruktur	Innenstadt z.B. Kaiserstr. Entzerrung der Linien	
Netzergänzung, Busart	Rufbus einrichten	
Problem	Lösungsvorschlag	Bemerkung

Buslinienführung	Busnummern x-linien transparenter gestalten	
Buslinien	Zusätzlich Kleinbusse einsetzen, z.B. Bö. Ziegeleipark , HN-Ost	
Busspuren	Europaplatz bis Industrieplatz in beide Richtungen	
Busspuren	Mannheimer Str. beide Richtungen	
Nachtbus	Transparente Linienführung, attraktivere Bedienzeiten (Stadtbahn fährt auch länger)	
Anbindung Gewerbegebiete	Böllingerhöfe Anbindung verbessern	
Erschließung Gewerbegebietet	Schienennetz unbedingt sichern	
ÖPNV, Nutzerzahlen	erhöhen; Untersuchung der räum- und zeitlichen Nachfrage beim ÖPNV	
ÖPNV, Nutzerzahlen	erst Angebot erhöhen und dadurch Nachfrage schaffen und nicht umgekehrt, (Henne / Ei-Problem)	
Umsteigepunkte	Nördlich Sonnenbrunnen schaffen (Linien 30, 60)	
Umsteigepunkte	Leuschner str.	
Stadtteilanschluss	z.B. Sontheim, Linie 5 ganztägig und nicht nur zur Schulzeit fahren lassen	